

9. Der Knabe mit der Ziege.

H. 5" 4", Br. 7" 1".

Der Meister selbst als Knabe im sechsten Lebensjahre, als Titelblatt für seine Biographie radirt. — Ein vom Rücken gesehener Knabe steht an einer gehörnten Ziege mit beiden Händen gelehnt. Vor der Ziege liegen zwei geschälte Aepfel, zu denen sie den Kopf niederbeugt, um die Schale zu fressen. Rechts steht eine weibliche Figur mit einem Krüge unter dem Arme, neben ihr kniet ein junger Mann auf einem Steine, hinter dem ein Obstbaum wächst. In Umrissen radirt. Ohne Bezeichnung. Gipsdruck. Die Gipsplatte noch in Eutin vorhanden. *)

10. Eine todtkranke junge Frau auf dem Ruhebett.

H. 6" 2", Br. 8" 3" d. Pl.

Fast nur im Umriss, in den tiefsten Schatten hie und da Contretailen. Tischbein, der den Gegenstand „*Nymphe einer schönen Gegend*“ benannte, schrieb dazu: „Ich besuchte eine kranke Freundin, die ich hochschätzte wegen ihres grossen Talentes und ihrer Geschicklichkeit in so vielen Sachen, von der man glaubte, dass sie nicht mehr lange im Leben bei uns bleiben würde. Ich traf sie auf einem Ruhebette und so schwach, dass ich sahe, sie müsste mit leichten Erzählungen, die das Nachdenken nicht anregen, unterhalten werden und wählte ihr die schönen Umgebungen von Neapel zu beschreiben. Dieses schien mir gelungen zu sein. Als ich nach Hause kam, zeichnete ich sie mir zur Erinnerung in der Stellung, wie ich sie bei meinem Besuche gesehen.“

11. Der Engel im Hause des Tobias.

H. 6" 1", Br. 8" 5" d. Pl.

Nach einem Bilde Rembrandt's in der Grossherzgl. Oldenburgischen Sammlung.

Der alte Tobias und sein Weib Hanna sitzen links bei einem Spinnrad oder einer Garnhaspel; der Engel, in der Mitte des

*) Wir verdanken diese und einige andere Notizen dem kunst-eifrigen Grossherzgl. Kammerherrn v. Alten in Oldenburg.